



- www.arbeitsschutz-schulen-nds.de - Berufsbezogene Themen - Holztechnik - Gefährdungen und Maßnahmen - in Bankräumen - Bearbeiten von Glas

Gefährdungen beim Bearbeiten von Glas



© Clemens Schlüter

Gefährdungen bei der Bearbeitung von Glas in der Holzwerkstatt entstehen vorwiegend beim Transport und beim Schneiden und Nachbearbeiten von Glas. Eine feste Arbeitskleidung (evtl. Lederschürze und Pulsschützer) und die notwendige Sicherheitsausrüstung helfen, Unfälle zu vermeiden.



© Clemens Schlüter

Durch scharfe Kanten und "Glasflöhe", die beim Zuschnitt von Glas entstehen, sind Handflächen und Finger stark gefährdet. Eine Verletzungsgefahr entsteht vor allem beim Aufnehmen und Handhaben von Glasscheiben.



© Clemens Schlüter

Beim Schneiden von Glas und dem anschließenden Brechen der Kanten gefährden "Glasflöhe" Hände, Augen und Atemwege.

Artikel-Informationen

02.09.2015

Kurzlink

www.aug-nds.de/?id=928

E-Mail an Redaktion